

menschen  
meinungen  
möglichkeiten

veranstaltungen  
1-2017



evangelische  
**akademie**  
recklinghausen



## Die Veranstaltungen im Überblick

### Januar 2017

<b>Di. 12. Januar</b>	Drewermann: Geld, Gesellschaft und Gewalt <i>Vortrag und Diskussion</i>	S. 04
-----------------------	--	-------

### Februar 2017

<b>Do. 02. Februar</b>	Musial: Internationale Literatur <i>Austausch und Diskussion</i>	S. 11
<b>Fr. 03. bis So. 05. Februar</b>	Ich und Du ... ein Clou <i>Filmexerzitien in Gerleve</i>	S. 14

### März 2017

<b>So. 05. März</b>	Hensel: Scheinwelt <i>Literaturgottesdienst</i>	S. 05
<b>Fr. 10. März</b>	van Ahlen: Andersen <i>Lesung, Musik + Spezis</i>	S. 12
<b>Do. 16. März</b>	Becker: Gerüche <i>Vortrag und Diskussion</i>	S. 08
<b>Fr. 17. März</b>	Herrmann: Kapitalismus? <i>Vortrag und Diskussion</i>	S. 09
<b>Mo. 27. März</b>	Dreifachjubiläum im Kirchenkreis Recklinghausen <i>Symposium</i>	S. 06

### April 2017

<b>Di. 05. April</b>	Preisendörfer, Lutherzeit <i>Vortrag und Diskussion</i>	S. 10
----------------------	--	-------

### Mai 2017

<b>Do. 04. Mai</b>	<i>Mitgliederversammlung</i>	
<b>Fr. 19. Mai</b>	Suttorp: Frühlingslieder <i>Ohrwurmsingen</i>	S. 13

### Juli 2017

<b>Fr. 21. bis So. 30. Juli</b>	Iona-Fahrt <i>Pilgerreise</i>	S. 16
<b>Di. 04. bis Mi. 05. Juli</b>	documenta und mehr <i>Studienreise nach Kassel</i>	S. 18

„Ich mach mir die Welt,  
wie sie mir gefällt“

**Liebe Mitglieder,  
liebe Freundinnen und Freunde  
der Evangelischen Akademie Recklinghausen,  
liebe Leserinnen und Leser,**

die Textzeile stammt aus der »Hymne« eines der ungewöhnlichsten Mädchen der Welt: Pippi Langstrumpf.

Die weltberühmte Kinderbuchfigur von Astrid Lindgren macht das Entscheidende richtig. Pippi geht ihrer Neugier und ihren Interessen nach. Einmal erklärt Pippi ihren Freunden, dass sie Sachensucher ist. »Sachensucher ist jemand«, sagt sie, »der Sachen findet. Was soll es anderes sein? Die ganze Welt ist voll von Sachen, und es ist wirklich nötig, dass jemand sie findet.« Pippi findet Goldstücke, Topflappen, Perlenketten oder kleine Schraubenmuttern.

Mich erinnert diese Lebenssicht an den Theologen Paul Tillich, der das Leben als »ein Aktualisieren von Potenzialitäten« versteht. Gott hat die Welt und uns so bunt geschaffen, dass wir viele Möglichkeiten haben. Wir brauchen nur die Lust, sie zu entdecken und den Mut, sie zu ergreifen.

Werden Sie »Sachensucher« und entdecken Sie von Eugen Drewermann (Geld-Gesellschaft-Gewalt) bis hin zu der Hans Christian Andersen-Lesung mit Musik und dänischen Spezialitäten die Vielfalt an Möglichkeiten in unserem neuen Akademieprogramm.

Herzliche Grüße  
Christian Siebold, Dr. Klaus Diebel, Sabine Iseringhausen,  
Liesel Kohte, Petra Masuch-Thies und Dr. Ulrich Spies

#### Impressum/V.i.s.d.P.:

Christian Siebold, Wangeroostraße 2, 45665 Recklinghausen,  
Tel. 02361/42545, christian.siebold@gmx.de

Geschäftsstelle der Akademie, Limperstaße 15, 45657 Recklinghausen,  
Tel.: 02361/206-104 (Annegret Maletzki), annegret.maletzki@kk-ekvw.de

Die Veranstaltungen der Ev. Akademie Recklinghausen  
finden statt in Zusammenarbeit mit dem  
Ev. Erwachsenenbildungswerk Westfalen/Lippe e.V.





**Donnerstag, 12. Januar 2017**

19.00 Uhr, Christuskirche  
Limperstraße 13, Recklinghausen

**Prof. Dr. Eugen Drewermann,**  
Paderborn



## Geld, Gesellschaft und Gewalt

Immer mehr, immer schneller, immer weiter: Die derzeit herrschende Wachstumsdoktrin ist nicht nur schädlich, sie ist ruinös. Es werden immer mehr Produkte auf den Markt geworfen – zu Lasten der armen Bevölkerung und der Natur.

Eugen Drewermann macht eindringlich deutlich, dass eine nachhaltige und damit nicht länger wachstumsbestimmte Wirtschaftsform die einzig realistische und tragfähige ist. Leicht verständlich erläutert er wirtschaftswissenschaftliche Zusammenhänge und deutet die derzeitige Weltlage tiefenpsychologisch fundiert.

»Es gibt im Kapitalismus keine Messfühler, die auf Mitleid oder Menschlichkeit oder moralische Verantwortung reagieren würden (...) Womit man es zu tun hat, sind nicht Personen, die man mit moralischen oder religiösen Argumenten erreichen könnte; man hat es zu tun mit einem System, das nach eigenen Regeln funktioniert, und nur, wenn man diese Regeln begreift, und im Rahmen ihrer Betriebslogik ändert, besteht eine gewisse Aussicht, etwas zu erreichen.«

**Prof. Dr. Eugen Drewermann,** Jahrgang 1940, ist Theologe, Psychoanalytiker, Schriftsteller und kirchenkritischer Publizist.

**Eintritt:** 10,00 Euro, ermäßigt 5,00 Euro, für Mitglieder frei

**Vorverkauf** ab dem 01.12.2016

- Buchhandlung Musial  
Münsterstraße 17, 45657 Recklinghausen  
Tel.: 02361/181249
- Geschäftsstelle der Akademie  
Limperstraße 15, 45657 Recklinghausen,  
annegret.maletzki@kk-ekvw.de

**Sonntag, 05. März 2017**

18.00 LitDOM, Gemeindezentrum Arche,  
Nordseestraße 104, Recklinghausen

**Kai Hensel,** Berlin



©Die Fotografien GmbH

## Thriller über die digitale Scheinwelt Literaturgottesdienst mit Autorenlesung

»Bist du glücklich?« ist der Name eines global erfolgreichen Computerspiels, das seinem Schöpfer ein Luxusleben ermöglicht. Patrick heißt der erfolgreiche junge Mann, der die Lifestyle-Journalistin Laura so nachdrücklich beeindruckt hat, dass sie sich ein gemeinsames Leben mit ihm vorstellen kann. Und zwar in einem Schloss in der Uckermark, das die beiden renovieren wollen. Der Wochenendausflug zum frisch erworbenen Eigentum wird zum Horrortrip. Denn die Wahrheit, nach der es die zunehmend verunsicherte Laura verlangt, ist im wahrsten Sinne des Wortes blutig.

Bist du glücklich?, ist nicht nur ein hochspannender Thriller, sondern auch eine bitterböse Attacke auf die digitalisierte Scheinwelt, mit der Kai Hensel die oft unterschätzten ästhetischen Möglichkeiten von Genreliteratur auf überzeugende Weise demonstriert.

Im Anschluss an den Literaturgottesdienst gibt es die Möglichkeit, bei einem Glas Wein ins Gespräch zu kommen.

**Kai Hensel,** 1965 in Hamburg geboren, war Werbetexter und Drehbuchautor. Seine schriftstellerische Laufbahn begann er mit Theaterstücken für Jugendliche, für die er vielfach ausgezeichnet wurde. 2012 debütierte er als Krimiautor mit dem Politthriller »Das Perseus-Protokoll«. »Bist Du glücklich?« ist sein dritter Kriminalroman.

**Eintritt:** frei



**Montag, 27. März 2017**

15.00 Uhr bis 19.30 Uhr, Haus des Kirchenkreises,  
Limperstraße 15, Recklinghausen

20.00 Uhr, Christuskirche,  
Limperstraße 13, Recklinghausen

## **Dreifachjubiläum im Kirchenkreis Recklinghausen**

**500 Jahre Reformation – 200 Jahre Union –  
110 Jahre Kirchenkreis Recklinghausen**

Wer die Zukunft gewinnen will, sollte seine Herkunft kennen. Jubiläen helfen, beides zu bedenken. Auf dieser Tagung des IKZG-RE geben ausgewiesene Experten Einblick in prägende Phasen der Kirchengeschichte Recklinghausens und Westfalens: Reformation, das 19. Jahrhundert, die »Studentenrevolte«. Im Anschluss an die Vorträge ist Gelegenheit zur Diskussion. Leitfrage: Welche Impulse hält die Geschichte für kirchliches Handeln heute bereit?

Am Abend schließt sich der Kreis. Altbischof Prof. Dr. Dr. h.c. Wolfgang Huber (Berlin) spricht und diskutiert in der Recklinghäuser Christuskirche über »Aufgaben der Christen und der Kirchen im 21. Jahrhundert«.

**15.30 bis 16.15 Uhr**

**Dr. Matthias Kordes (Recklinghausen)**

Das Vest Recklinghausen im spätmittelalterlichen Erzbistum Köln – Kirchliche, politische und religiöse Zustände

**16.30 bis 17.15 Uhr**

**Prof. Dr. Jürgen Kampmann (Tübingen)**

Zwischen Jubel, Rangeln und Ringen.  
Konjunkturen kirchlicher Praxis und theologischer Reflexion  
in der lutherisch-reformierten Union in Westfalen seit 1817

**17.45 bis 18.30 Uhr**

**Prof. Dr. Albrecht Geck (Recklinghausen/Osnabrück)**

APO, ASO und Konsorten – Der Mentalitätswechsel im  
Kirchenkreis Recklinghausen in den 1960er-Jahren

**20.00 bis 21.30 Uhr**

**Prof. Dr. Dr. h.c. Wolfgang Huber (Berlin)**

Aufgaben der Christen und der Kirchen im 21. Jahrhundert

1 5 1 7

1 8 1 7

1 9 0 7

2 0 1 7

**Eintritt:** frei.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

*Eine Veranstaltung des IKZG-RE (Institut für Kirchliche Zeitgeschichte des Kirchenkreises Recklinghausen), Ev. Kirchenkreis Recklinghausen in Zusammenarbeit mit der Ev. Akademie*

*Auf der Homepage ([ikzg-re.ekvv.de](http://ikzg-re.ekvv.de)) können Sie sich über die kirchengeschichtliche Arbeit des IKZG-RE informieren.*



**Donnerstag, 16. März 2017**

19.00 Uhr, Philipp-Nicolai-Haus,  
Gebrüder-Grimm-Straße 8, Marl



**Ulrike Becker, Marl**

## Wenn Worte nicht mehr (aus-)reichen – dann können Gerüche eine Brücke sein

Gerade bei schwerer Krankheit oder in Verbindung mit dem Sterbeprozess eines Menschen ist es oft nicht leicht, Worte zu finden, vor allem, wenn wir, die wir am Kranken- oder Sterbebett sitzen, nicht erkennen können, ob unsere Worte ankommen.

Wie können wir auch ohne Worte den Erkrankten/Sterbenden Zuspruch geben, Zuwendung zeigen und ausdrücken, dass wir in Verbindung mit ihnen bleiben wollen?

Kreisten in den ersten beiden Abendseminaren im vorletzten Jahr unsere Gedanken um die Fragen, wie wir über Musik und über Berührung Kontakt zu den Erkrankten/Sterbenden aufnehmen können, so wollen wir uns an dem dritten und letzten Abend dieser Reihe dem Thema zuwenden, wie wir die Erkrankten/Sterbenden über Gerüche erreichen.

In Verbindung mit einer allgemeinen Einführung in das Thema »Aroma und Aromapflege« werden praktische Erfahrungsangebote gemacht.

**Ulrike Becker** ist Krankenschwester, hat Weiterbildungen in Palliativ Care und einen Basiskurs in Aromapflege absolviert. Seit 2010 ist sie auf der Palliativstation des Marienhospitals Marl tätig.

**Eintritt:** frei

*In Zusammenarbeit mit dem Referat Altenarbeit, der Krankenhausseelsorge der Ev. Stadtkirchengemeinde Marl und dem Philipp-Nicolai-Haus im Ev. Johanneswerk e.V.*

**Freitag, 17. März 2017**

18.00 Uhr, Willy-Brandt-Haus (vhs),  
Herzogwall 17, Recklinghausen



**Ulrike Herrmann, Berlin**

## Kein Kapitalismus ist auch keine Lösung Die Krise der heutigen Ökonomie oder was wir von Smith, Marx und Keynes lernen können

In der Finanzkrise stand die Welt am Abgrund. Eine Situation, die auch renommierte Wirtschaftswissenschaftler überraschte. Ulrike Herrmann zeigt in ihrem Buch auf, dass die herrschenden Wirtschaftstheorien nicht funktionieren, weil sie sich von der Realität entfernt haben. Trotz der zahlreichen Finanzkrisen halten die meisten Wissenschaftler unbeirrt und fast religiös an ihren neoliberalen Dogmen fest. Aber genau diese Wissenschaftler beraten die meisten Regierungen. Wie kann man dieser Entwicklung begegnen?

Ulrike Herrmann empfiehlt die Re-Lektüre dreier Klassiker der Wirtschaftswissenschaften: Adam Smith, Karl Marx und John Maynard Keynes. Beispielsweise hat Adam Smith vor rund 240 Jahren so grundlegende Fragen aufgeworfen, dass viele seiner Antworten noch heute bessere Lösungsansätze bieten als die – auf das reine Markdenken reduzierte – Welt des Neoliberalismus.

**Ulrike Herrmann**, geboren 1964 Wirtschaftskorrespondentin der Berliner Tageszeitung, der taz. Als Bankkauffrau studierte sie Wirtschaftsgeschichte und Philosophie. Frau Herrmann nimmt an aktuellen politischen Diskussionen in Funk und Fernsehen teil, unter anderem am Presseclub.

**Eintritt:** frei

*Eine Veranstaltung des Gemeinnützigen Institut für Wissenschaft, politische Bildung & gesellschaftliche Praxis (iWiPo) in Kooperation mit der Volkshochschule und der Ev. Akademie*



**Mittwoch, 05. April 2017**

19.00 Uhr, Haus des Kirchenkreises,  
Limperstraße 15, 45657 Recklinghausen



**Dr. Bruno Preisendörfer, Berlin**

## Als unser Deutsch erfunden wurde

### Eine Reise in die Lutherzeit

Auf Basis tausender Quellen und Zeugnisse entwickelt Bruno Preisendörfer ein Sittenbild der Luther-Zeit, das insbesondere auf den Alltag der Menschen und ihr Lebensgefühl im 16. Jahrhundert schaut und einen kritischen Blick auf die vielschichtige Persönlichkeit Luthers und seiner Zeitgenossen wirft.

Das damalige Leben war ein andauernder harter Kampf ums Überleben, von extremer Gewalt geprägt und von der Allgegenwart des Todes. Ein Menschenleben war nicht viel wert. Auch Luther forderte, die Bauernaufstände mit allen Mitteln niederzuschlagen.

Andererseits war Luthers Übersetzung der Bibel ins Deutsche eine so sprachmächtige und wortgewaltige Pionierleistung, dass sie ein ganz neues, anderes Selbstverständnis des Deutschen bewirkte.

**Dr. Bruno Preisendörfer**, geboren 1957, studierte Germanistik, Politikwissenschaften und Soziologie. Er ist freischaffender Publizist und Schriftsteller mit eigener Internetzeitschrift ([www.fackelkopf.de](http://www.fackelkopf.de)).

**Eintritt:** 4,00 Euro

*Eine Kooperations-Veranstaltung mit dem Gemeinnützigen Institut für Wissenschaft, politische Bildung & gesellschaftliche Praxis (iWiPo) und der Volkshochschule*

**Donnerstag, 02. Februar 2017**

02. März 2017  
06. April 2017  
04. Mai 2017  
01. Juni 2017  
06. Juli 2017



©Medienhaus Bauer, Thomas Nowaczyk

19 Uhr, Gemeindehaus der Altstadtgemeinde,  
Limperstraße 15, Recklinghausen

**Ulrike und Patrick Musial, Recklinghausen**

## Literaturkreis International

Jeden ersten Donnerstag im Monat sind Recklinghäuser gleich welcher Herkunft eingeladen, gemeinsam über Literatur zu diskutieren.

Im Fokus steht der Austausch: Welche Rolle spielt Literatur in einzelnen Ländern, welche Autoren kennen wir aus der Heimat der Flüchtlinge wie Syrien, dem Iran, aus Nordafrika und anderen Ländern, aus denen wir derzeit viele neue Mitbürger begrüßen können? Wessen Literatur liest man überall? Welche bei uns bekannten Autoren kennt man auch anderswo? Welche Rolle spielt Literatur überhaupt in verschiedenen Kulturen? Welche Sagen und Märchen sind in vielen Regionen und Sprachen bekannt und wie unterscheiden sie sich? Welches sind Ihre und unsere Lieblingsbücher?

**Ulrike Musial** und ihr Sohn **Patrick Musial** haben den Literaturkreis International ins Leben gerufen, nachdem sie im Geschäft mit Bewohnern der nahegelegenen Flüchtlingsunterkunft ins Gespräch gekommen sind und festgestellt haben, wie interessant der Austausch über kulturelle Themen ist.

**Anmeldung** in der Buchhandlung erwünscht Tel. 02361 181249

**Eintritt:** frei

*Eine Veranstaltung der Buchhandlung Musial in Zusammenarbeit mit der Ev. Akademie Recklinghausen und der Ev. Altstadtgemeinde*

Weitere Informationen unter: [www.buchhandlung-recklinghausen.de](http://www.buchhandlung-recklinghausen.de)



**Freitag, 10. März 2017**

19.30 Uhr, Gemeindezentrum Arche,  
Nordseestraße 104, Recklinghausen

**Sabine und Michael van Ahlen,  
Recklinghausen**



## »Sag, bekomm' ich Flügel auch im Leben ...«

Hans Christian Andersen und seine Märchen

### Lesung mit Musik und kleinen dänischen Spezialitäten

Sabine und Michael van Ahlen lesen aus den Märchen, Erzählungen und Gedichten Hans Christian Andersens, aber auch aus Briefen und Kommentaren von Zeitgenossen, und gewähren auf diese Weise einen äußerst unterhaltsamen Einblick in das merkwürdige und abenteuerliche Leben des berühmten Dichters. Es ist zugleich das facettenreiche Porträt eines von seiner Kunst besessenen, erstaunlich vielseitigen Erzählers und eines eigenwilligen, einsamen Menschen, der unter dem Makel seiner Herkunft leidet und lebenslang auf der Suche nach Zuneigung und gesellschaftlicher Anerkennung ist. Die Kinder lieben diesen wunderbaren Fabulierer, die Erwachsenen lehnen den Emporkömmling ab – und Andersen hält mit seinen Märchen allen den Spiegel vor.

**Sabine van Ahlen** ist hauptberuflich Buchhändlerin in Münster und nebenbei Vorleserin aus Leidenschaft.

**Michael van Ahlen** hat den Buchhändlerberuf bereits vor Jahren an den Nagel gehängt und ist seitdem als Vorleser und Rezitator in deutschen Landen unterwegs.

**Eintritt:** 10,00 Euro – für Mitglieder der Akademie 5,00 Euro

*Eine Veranstaltung in Kooperation mit dem evangelischen Gemeindeverband Recklinghausen*

**Freitag, 19. Mai 2017**

19.30 Uhr, Gemeindezentrum Arche,  
Nordseestraße 104, Recklinghausen

**Hermann Suttorp und Team, Dortmund**

## Event-Highlight »OHRWURMSINGEN« begrüßt den Frühling

Bei dem von Hermann Suttorp inszenierten Eventformat »OHRWURMSINGEN« geht es um gemeinschaftliche Livemusik. Per Beamer an die Wand projizierte Songtexte ermöglichen es jedem, unkompliziert mitzusingen. Hermann Suttorp am Klavier und professionelle Sänger/Sängerinnen sorgen für eine stimmungsvolle Begleitung und animieren das Publikum zu Höchstleistungen. Dabei stehen Spaß, gute Stimmung und Gemeinschaftsgefühl im Vordergrund. Das Ohrwurmsingen ist auf Geselligkeit und gute Laune ausgelegt; die Mitsingenden sind die eigentlichen Stars des Abends.

Mit aktuellen Pop- und Rocksongs, Schlagern und Evergreens werden beim »OHRWURMSINGEN« Emotionen geweckt. Die Palette der Interpreten reicht von Udo Jürgens und Frank Sinatra bis zu den Beatles und den Toten Hosen oder wie in diesem Falle »Frühlingslieder«.

**Hermann Suttorp** ist Musiker aus Leidenschaft und seit vielen Jahren erfolgreich auf Bühnen in Deutschland und im europäischen Ausland. **Anja Kinkela** macht seit 25 Jahren professionelle Live-Musik. **Pete Bauchwitz** ist Live- und Studio-Sänger und **Katja Gutowski** überzeugte in verschiedenen Musical Produktionen und als Chorsängerin.

**Eintritt:** 10,00 Euro – für Mitglieder der Akademie 5,00 Euro





**Freitag, 03. Februar 2017, 16.30 Uhr –  
Sonntag, 05. Februar 2017, 13.00 Uhr**

*Kloster Gerleve, Billerbeck*

## **Ich und Du, das ist ein Clou!?**

**Filmexerzitien zum Thema: Beziehungen im Wandel!**

Partnerschaften, Freundschaften, Familie – fast allen Menschen ist das wichtig.

Früher – so heißt es oft – da war alles so einfach: Mann und Frau, entweder mit Trauschein oder Single. Der eine auf Arbeit außer Haus, die andere auf Arbeit im Haus. Heute dagegen, scheint alles viel komplizierter: Die Beziehungsvarianten kennen kein Ende, die Spielräume sind größer, die Welt ist auch hier bunter und unübersichtlicher geworden.

An diesem Wochenende werden wir erstklassige Filme entdecken, die uns die Vielfalt und Kreativität, die Schönheit und die Abgründe von Beziehungen vor Augen führen.

Das Kloster Gerleve im schönen Münsterland bietet uns einen guten Rahmen, um einzutauchen in Bilder und Worte, in Drehbücher und Dialoge. Zusätzlich genießen wir die gemeinsamen Gespräche, aber auch die Stille und das Schweigen.

**Leitung:** **Thomas Damm**, Experte in Fragen der Filmkunst, wird in die Filme einführen.  
**Antje Rösener** gestaltet die spirituellen Impulse.

**Ort:** Benediktinerabtei Gerleve, 48727 Billerbeck,  
[www.abtei-gerleve.de](http://www.abtei-gerleve.de)

**Kosten:** 142 Euro (pro Person im EZ inkl. Verpflegung),  
120 Euro (pro Person im DZ inkl. Verpflegung)

*In Kooperation mit dem Ev. Erwachsenenbildungswerk Westfalen/  
Lippe e.V.*

### **Anmeldung:**

Ev. Erwachsenenbildungswerk, Dortmund  
Martina Kampmann  
Olpe 35  
44135 Dortmund  
Tel.: 0231/540915  
[martina.kampmann@ebwwest.de](mailto:martina.kampmann@ebwwest.de)







Freitag, 21. Juli –  
Sonntag, 30. Juli 2017

## Leben in Schottland, Natur und keltisches Christentum

### Städtereise und Einkehrtage im schottischen Kloster Iona

Vom 21. bis zum 30. Juli 2017 veranstaltet die Ev. Akademie Recklinghausen eine Städte- und Pilgerfahrt nach Glasgow und zur Hebrideninsel Iona. Folgende Schwerpunkte sind geplant:

- 3 Tage Glasgow: Besichtigung der Stadt; Treffen mit jungen Künstlern und einigen deutschen Auswanderern, die uns ihren Blick auf das Leben und den Alltag in Schottland vermitteln; Live-Musik im Pub.
- 6 Tage auf der Insel Iona: Mit-Leben in der Abtei Iona, keltische Gottesdienste, Basaltinsel Staffa, Wanderungen, Zeit für sich selbst, Begegnungen, kleine Aufgaben im täglichen Ablauf des Klosterlebens, z. B. Küchendienste u.a..

#### Teilnahme:

Max. 15 Personen mit mindestens rudimentären Englisch-Kenntnissen und der Fähigkeit, Entfernungen zu Fuß zurück zu legen

#### Leitung:

**Pfarrer Thomas Damm**, assoziiertes Mitglied der Gemeinschaft Iona Community

#### Leistungen:

- Alle notwendigen Fahrten per Bus, Flug, Zug und Schiff ab Flughafen Düsseldorf
- 3 Hotelübernachtungen in 3-Sterne-Hotels in Edinburgh und Glasgow im Doppelzimmer mit Frühstück (Einzelzimmer mit Zuschlag möglich)
- Stadtführung Edinburgh (in deutscher Sprache)
- 6 Tage Aufenthalt im Kloster auf Iona in einfachen Zimmern mit Vollpension
- Reiserücktrittsversicherung

**Kosten:** 1.410,00 Euro  
500 Euro Anzahlung sind mit der Anmeldung fällig.

#### Information und Anmeldung:

Pfarrer Thomas Damm  
Wolfsgasse 1a, 58239 Schwerte  
Telefon: 02304-4689027  
Mobil: 0173-9451678  
E-Mail: [tom.damm@evangelische-kirche-schwerte.de](mailto:tom.damm@evangelische-kirche-schwerte.de)





Dienstag, 04. Juli –  
Mittwoch, 05. Juli 2017



documenta 14  
Athens / Αθήνα  
Kassel / Κάσσελ  
2017

## Lively passings

### 2-tägige Studienreise nach Kassel

»Lively passings« ist der Titel der ab Mai aktuellen Ausstellung im Museum für Sepulkralkultur, die einen Einblick in die 25 Jahre alte Künstlernekropole gibt und den Zusammenhang mit der documenta aufzeigt – ein wunderbarer Einstieg in das reizvolle Programm der Reise nach Kassel:

Die documenta ist die weltweit bedeutendste Reihe von Ausstellungen für zeitgenössische Kunst. Sie findet alle fünf Jahre in Kassel statt und dauert jeweils 100 Tage.

Die Künstlernekropole liegt im Habichtswald am Stadtrand von Kassel. Rund um den Blauen See, einem stillgelegten Steinbruch, errichten namhafte Künstler von documenta-Rang zu Lebzeiten ihre eigenen Grabmäler und werden sich dort auch bestatten lassen.

Das einzigartige Museum für Sepulkralkultur wurde 1992 in Kassel eröffnet. Sein Ziel ist es, Kontinuität und Wandel im Umgang mit den letzten Dingen zu veranschaulichen und das Gespräch zu dem schwierigen Erlebnis des Todes zu erleichtern.

Die Anreise erfolgt mit dem Bus. Am ersten Tag stehen die Künstlernekropole und das Museum für Sepulkralkultur auf dem Programm. Der zweite Tag steht ganz im Zeichen der documenta.

**Leitung:** **Brigitte Siefert**  
**Liesel Kohte**

**Kosten:** ca. 200 Euro im DZ (Ü/F; Bus; Eintritt; Führungen);  
EZ-Zuschlag: 30 Euro

*Eine Veranstaltung in Kooperation mit dem Katholischen Kreisbildungswerk Recklinghausen*

### Weitere Informationen und Anmeldung:

Kath. Kreisbildungswerk  
Brigitte Siefert  
Tel. 02361-920817  
kbw-recklinghausen@bistum-muenster.de

*Diese Seite des Veranstaltungsprogrammes bitte abtrennen  
und im (Fenster-)Briefumschlag einsenden an:*

Hiermit erkläre(n) ich (wir) meinen (unseren) Eintritt  
in die Evangelische Akademie Recklinghausen e.V.  
und zahle(n) den Jahresbeitrag von 30,00 EUR (für Einzelpersonen)  
bzw. 50,00 EUR (für Paare) bei der Sparkasse Vest  
Recklinghausen, IBAN DE22 4265 0150 0000 0813 31, ein.

Name	_____
Vorname	_____
PLZ/Wohnort	_____
Straße/Hausnummer	_____
Beruf	_____
Geburtsdatum	_____
Datum/Unterschrift	_____

**Evangelische Akademie Recklinghausen e.V.**

Geschäftsstelle (Ev. Erwachsenenbildung)

Limperstraße 15

45657 Recklinghausen



[sparkasse-re.de](https://sparkasse-re.de)

# Wenn's um Geld geht.



Sparkasse  
Vest Recklinghausen